

FACHARTIKEL

November 2019

Kunststofffenster – Leuchtturmprojekt der Green Economy

Die europäischen Systemhäuser gestalten erstmals einen kompletten Vortragsblock im Forum und berichten exklusiv über 5 Schwerpunktthemen, die die Branche in den nächsten Jahren intensiv beschäftigen.

Gebäude spielen eine elementare Rolle im Klimaschutz. Der Europäische Rat unterstreicht dies und ruft die Baubranche und insbesondere Bauproduktenhersteller zu mehr Anstrengungen auf, den Übergang zu einer Green Economy aktiv zu gestalten. Welchen Beitrag Kunststofffenster leisten können, wollen wir mit den folgenden Vorträgen behandeln.

Vortrag 1: Circular Plastics Alliance (CPA): die Auswirkung der europäischen Recycling-Initiative auf die Kunststofffensterbranche

Die europäische Kunststoffverarbeitende Industrie hat sich verpflichtet, 2025 insgesamt 10 Millionen Tonnen Rezyklat in neuen Produkten zu verarbeiten. Dazu soll die Circular Plastics Alliance Lösungen erarbeiten, wie dies erreicht werden kann. EPPA, als Mitglied der Allianz, berichtet über erste Schritte und was dabei auf Kunststofffenster zukommt.

Vortrag 2: VinylPlus® und das VinylPlus Product Label – Bestandsaufnahme
Mittlerweile haben nahezu alle Systemhäuser das VinylPlus Product Label erworben, das Zeichen, das für die Umsetzung des VinylPlus Nachhaltigkeitsprogramms steht. Planer, Bauherren und Verbraucher legen zusehends Wert auf nachhaltige Bauprodukte und machen diese zum Gegenstand ihrer Kaufentscheidung. Der Vortrag beleuchtet, welche Vorteile das VinylPlus Produkt Label bietet.

Vortrag 3: Stand der europäischen Gütesicherung

Es zeichnen sich interessante Neuerungen im Bereich der europäischen Gütesicherung ab. Immer wieder werden Harmonisierungsbestrebungen

Ideelle und fachliche Träger**Sponsors**

Fachverband Glas Fenster Fassade
Baden-Württemberg

Landesinnungsverband des
Glaserhandwerks Rheinland-Pfalz

Landesinnungsverband des
Bayerischen Glaserhandwerks

Veranstalter**Organizer**

NürnbergMesse GmbH
Messezentrum
90471 Nürnberg, Germany
T +49 9 11 86 06-0
F +49 9 11 86 06-82 28
frontale@nuernbergmesse.de
frontale.de

Vorsitzender des Aufsichtsrates**Chairman of the Supervisory Board**

Albert Füracker, MdL
Bayerischer Staatsminister der
Finanzen und für Heimat
Bavarian State Minister of Finance
and Regional Identity

Geschäftsführer**CEOs**

Dr. Roland Fleck, Peter Ottmann

Registergericht**Registration Number**

HRB 761 Nürnberg

gefordert und Rufe nach mehr Vereinfachung der Zertifizierungssysteme laut. Wie dies bei gleichbleibend hohen Qualitätsansprüchen gesichert werden kann, stellen die Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme (GKFP) und ihre europäischen Partner Centre scientifique et technique du bâtiment (CSTB, FR) sowie Kiwa (NL) auf dem Forum vor.

Vortrag 4: Innovation – Digitalisierung

Eine ganz besondere Premiere erwartet die Forumsbesucher in diesem Programmblock: Die Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme stellt gemeinsam mit namhaften Fenstersoftware-Anbietern Neuentwicklungen in der Stammdatenharmonisierung vor. Welche Vorteile dies für Planer, Fensterbauer und damit für die Wertschöpfungskette bietet, erfahren Sie u. a. bei einer Live-Demonstration.

Vortrag 5: Das neue Gütezeichen

Auch RAL Gütezeichen müssen mit aktuellen Entwicklungen Schritt halten. Die Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme wird daher ihr Gütezeichen um die Elemente „Gesundes Wohnen“ und „Umweltverträglichkeit“ erweitern. Wie das in der Praxis gelingen kann und welche Vorteile an Fensterbau und Verbraucher weitergegeben werden können, wird im Forum praxisnah erläutert.

Der exklusive Programmblock von EPPA im Forum der Fensterbau Frontale findet am Freitag, 20. März 2020 von 10:30 bis 14:00 Uhr statt. Zum Zuhören und Mitdiskutieren sind Fensterbauer und interessierte Besucher herzlich eingeladen.

[Aktuelle News erhalten Sie auf der Website von EPPA.](#)



BU: EPPA Präsident Andreas Hartleif (Veka AG) bei der Unterzeichnung der Erklärung der Circular Plastics Alliance ©EPPA

Ansprechpartner für Presse und Medien

Stefanie Haug, Lena Vogl

T +49 9 11 86 06-83 23

F +49 9 11 86 06-12 83 23

lena.vogl@nuernbergmesse.de

Alle Presstexte sowie weiterführende Infos, Fotos und Videos im Newsroom unter: **www.frontale.de/news**

Weitere Services für Journalisten und Medienvertreter unter: **www.frontale.de/presse**